

Barmherzige Brüder helfen bei würdevollen Verabschiedung

eiligen werden Dinge en oder Sterben wie- isch zu den Randthe- sellenschaft. Das Kran- nielt im Leben des m Beginn und meis- de eine wichtige Rol- m Sinn entspricht es- hen Grundgedanken, bis zum Ende für den zu sein“, so Bruder ior und Krankenhaus- n Krankenhaus der n Brüder St. Veit. Für e Krankenhausseelsor- zentrale Aufgabe. ihaus setzt aktiv Maß- die Würde des Men- nem modernen Ge- stem gewährleiste- ereinsame Veranstal- Patienten, Angehö- Mitarbeitern, psycho- letreuung und die s-Seelsorge. Die Seel- den Menschen – Pa-

tienten wie Angehörigen – in schwierigen Zeiten, wie jener des Todes, bei. Dies passiert über Gespräche und menschliche Nähe, denn gerade in Zeiten großen Leids ist es wichtig zu wissen, dass jemand für einen da ist. Derzeit gehören vier Personen dem Team der Seelsorge im Krankenhaus St. Veit an, die durch ihre Ausbildung und Erfahrung den Menschen beistehen können: Pastoralassistentin Eva-Maria Perner, Mag. Klarissa Kristinus, Krankenhauspfarrer Felix Schriebl und Pfarrer Helmuth Tuschar. Besonders auf der 2004 eingerichteten Palliativstation walten sie ihres Amtes. Die Palliativstation der Barmherzigen Brüder pflegt einen besonderen Umgang mit Menschen, der durch Spenden von Angehörigen und Gönnern ermöglicht wird. Auf diesem Wege möchte das Krankenhaus Danke sagen.



tentin Eva-Maria Perner und Mag. Klarissa Kristinus sind beide Kran- gerinnen in St. Veit. Sie helfen Menschen in schweren Stunden.



Übungsalarm im Wildbad Einöd

Die Gesundheitstherme Wildbad Einöd erstrahlt im neuen Glanz. Innen und außen spürt man die Modernität, die mit dem bekannt traditionellen Namen einhergeht. Auch die Sicherheit wird in dem Haus des Deutschen Ordens groß geschrieben. Den Beweis trat eine großangelegte Brandschutzübung an. Daniel Kombacher von der FF-Dürnstein zum Übungsverlauf: „Ein Rauchmelder der Kuranstalt im dritten Obergeschoss schlägt an, Dutzende Personen befinden sich im verrauchten Gefahrenbereich. Es werden Atemschutztrucks, Tanklöschfahrzeuge und eine Drehleiter benötigt!“ Für die

Kärntner Feuerwehren gibt's da keine Landesgrenzen. Die Feuerwehren aus Friesach, St. Salvator und Althofen mit der Drehleiter unterstützen die steirischen Florianijünger aus Mariahof, Zeutschach und Mühlen. Voll des Lobes über die erfolgreiche Übung zeigten sich die Bezirks-FF-Kommandanten Helmut Vasold (Murau), Egon Kaiser (St. Veit), Abschnittskommandant Waldemar Eicher (Metnitztal-Krappfeld), Thermen-Direktor Alois Pacher, Provinzoberin Monika Madleniger, Ärztliche Leiterin Andrea Rainer, Erwin Bacher von der FF Dürnstein und Bürgermeisterin Christine Kneisl.

Individuelle Therapie in der Herzogstadt

Das Therapiezentrum St. Veit zählt zu den modernsten Einrichtungen seiner Art. 38 Mitarbeiter und eine ständig anwesende Therapieärztin unter der Leitung von Sabine Becker kümmern sich täglich um das Wohlergehen ihrer Patienten. Neben einem umfassenden Angebot an medizinischer Versorgung, steht die ambulante Heilbehandlung im Mittelpunkt der Aufmerksamkeit. Das Ziel ist es, bestehende chronische Beeinträchtigungen unter ärztlicher Aufsicht zu bessern oder gänzlich zu beheben. Im Sinne der modernen Ganzheits-

medizin wird versucht, Langzeiterfolge einerseits durch Therapien und andererseits durch die Mobilisierung der körpereigenen Heilkräfte zu erzielen. Die Rehabilitation nach Operationen steht ebenso im Fokus. Anhand von Heilgymnastik werden neurologische, unfallchirurgische, orthopädische, geriatrische und Krebspatienten bei der Genesung unterstützt. Nähere Informationen erhalten Sie direkt beim Therapiezentrum St. Veit, Kalten Kellerstraße 44, 9300 St. Veit oder im Internet unter www.therapiezentrum.at



Therapie und Leben zu vereinen – so lautet das Ziel des Therapiezentrums St. Veit.



Kieferorthopädische Praxis
DDr. Wolfgang Wintschnig

Zahnspangen für Kinder und Erwachsene
Geprüftes Mitglied des Verbandes von
österr. Kieferorthopäden

www.voek.info

visalign zertifizierte Praxis
(unsichtbare Zahnregulierung)
implantatgestützte KFO

9300 St. Veit • Unterer Platz 12
Praxisbesuchplatz für Patienten
Tel. 0 42 12/72 5 72